

Klimaschutz konkret Energetisches Quartierskonzept Ludwigsburg Oßweil

Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau
und Liegenschaften
am 15.10.2020

Dipl.-Ing. Olaf Hildebrandt

ebök Planung und Entwicklung GmbH

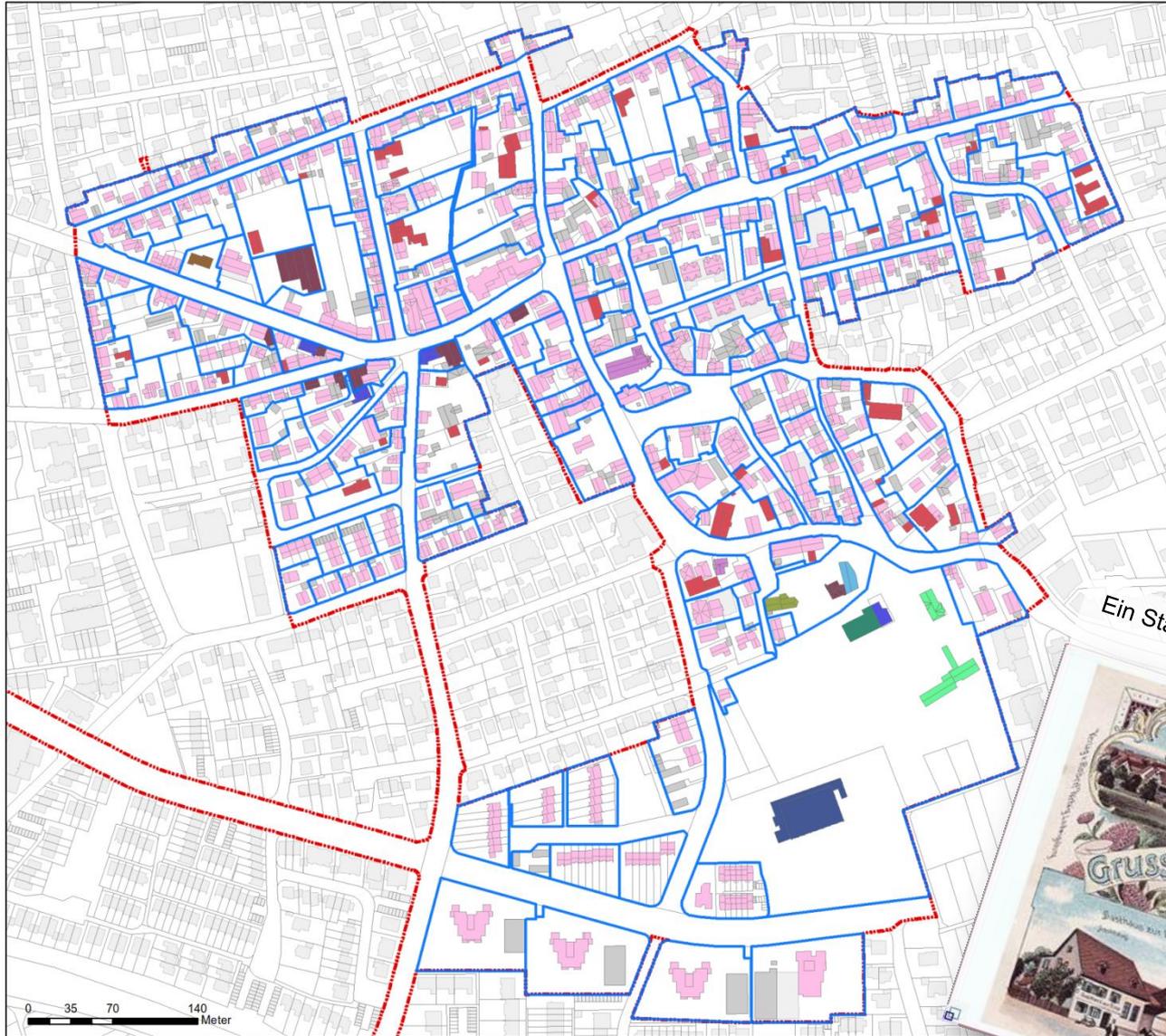
Schellingstraße 4/2
72072 Tübingen
0 70 71 93 94-0

www.eboek.de
olaf.hildebrandtt@eboek.de



Das Quartier fit machen für die Zukunft!

**Eine strategische
Entscheidungsgrundlage
und eine Planungshilfe**



Ludwigsburg Ossweil

im Sanierungsgebiet „Oßweil“

Fläche ca. 38,3 ha

2.530 Einwohner

78% Wohngebäude

1/3 der Gebäude erstellt vor 1919

Legende:

-  Baublocke
-  Grenze_QK_Ossweil
- Gebäudenutzung**
-  Sonstige
-  Feuerwehr
-  Gaststätte
-  Gewerbe
-  Kindergarten
-  Kirche
-  Schule
-  Sporthalle
-  Veranstaltung
-  Verwaltung
-  Werk-Betrieb
-  Wohn

Ein Stadtteil im besten Alter - Postkarten-Gruß aus Oßweil von 1906 (Quelle: Karl Kletzenbauer)





Bürgerbeteiligung



Analyse



Potenziale /
Ziele



Handlungs-
konzept

Energie und Klimaschutz

- Gebäudetypen / Sanierungszustand
- Versorgungsstruktur
- Wärmebedarf / Stromeinsatz
- Schwachstellen
- Potenziale

Mobilität

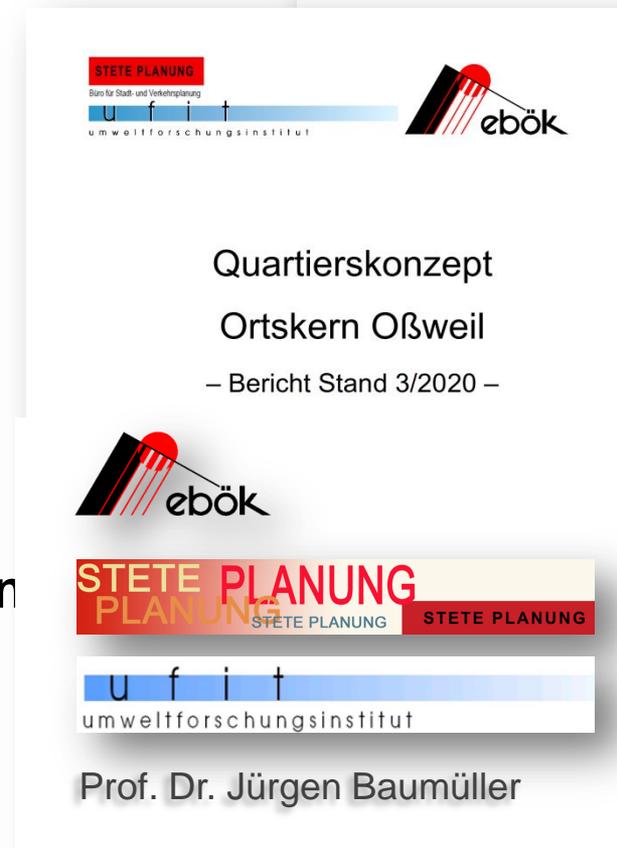
- Verkehrsbelastung
- Modal Split / Verkehrsbelastungen
- Nahmobilität / Fuß- und Radverkehr
- ruhender Verkehr
- Stärken / Schwächen / Empfehlungen

Klimaanpassung

- Wärmebelastung / Versiegelung
- Grünstruktur / Durchlüftung

Maßnahmenkatalog/Kommunikation

- Konkrete Maßnahmen
- Prioritätenplan
- Realisierungskonzept
- Fördermöglichkeiten



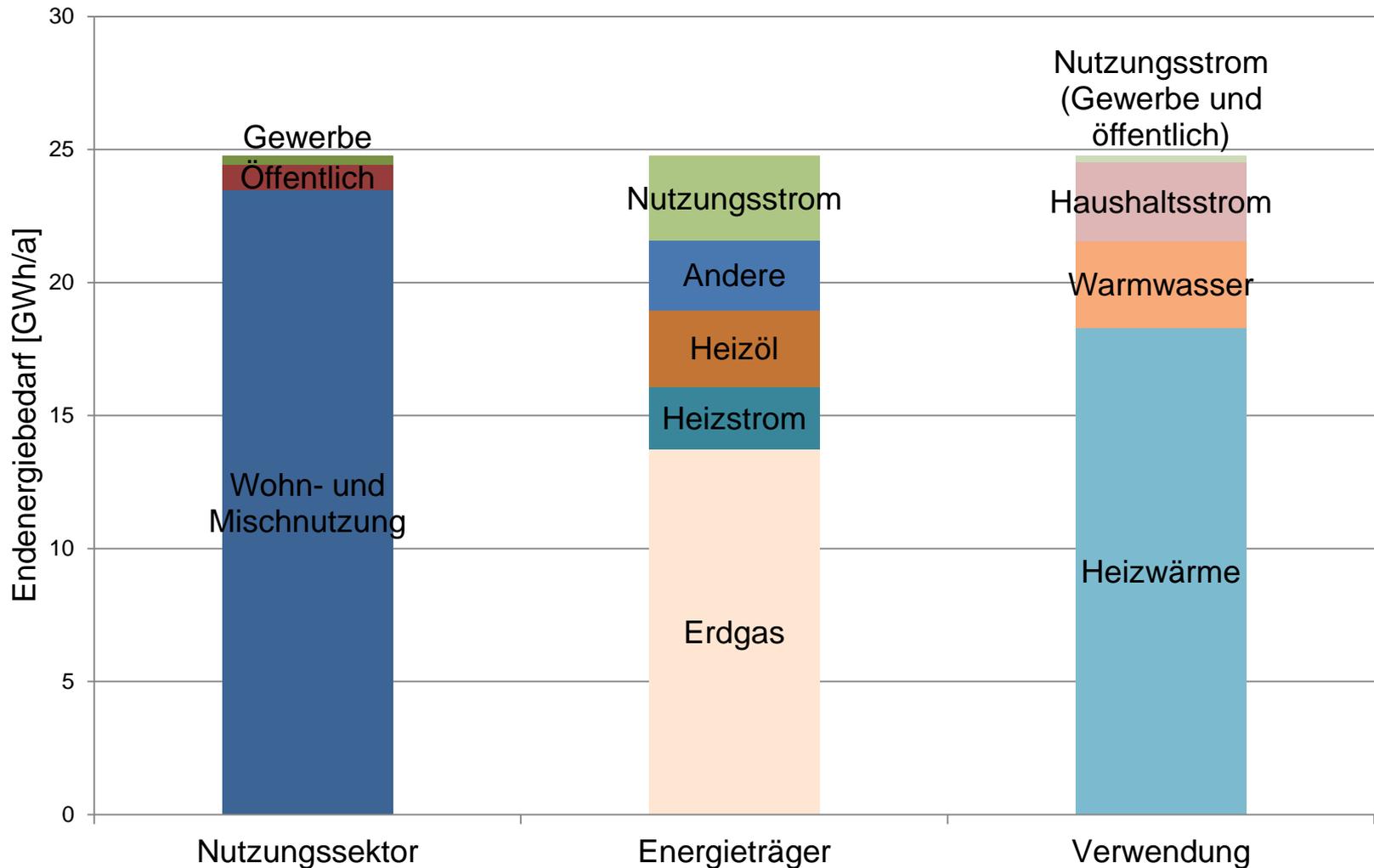
März 2019	Begehungen zur Bestandsaufnahme
12.4.2019	Öffentliche Auftaktveranstaltung
10.7.2019	Workshop Mobilität und Verkehr
17.9.2019	Infoabend Stromerzeugung mit PV, E-Mobilität und Stromspeicher
19.11.2019	Infoabend Heizungsmodernisierung und EWärmeG Baden-Württemberg
5.2.2020	Informationsveranstaltung Modernisierung Gebäudehülle
4.3.2020	Abschlussveranstaltung

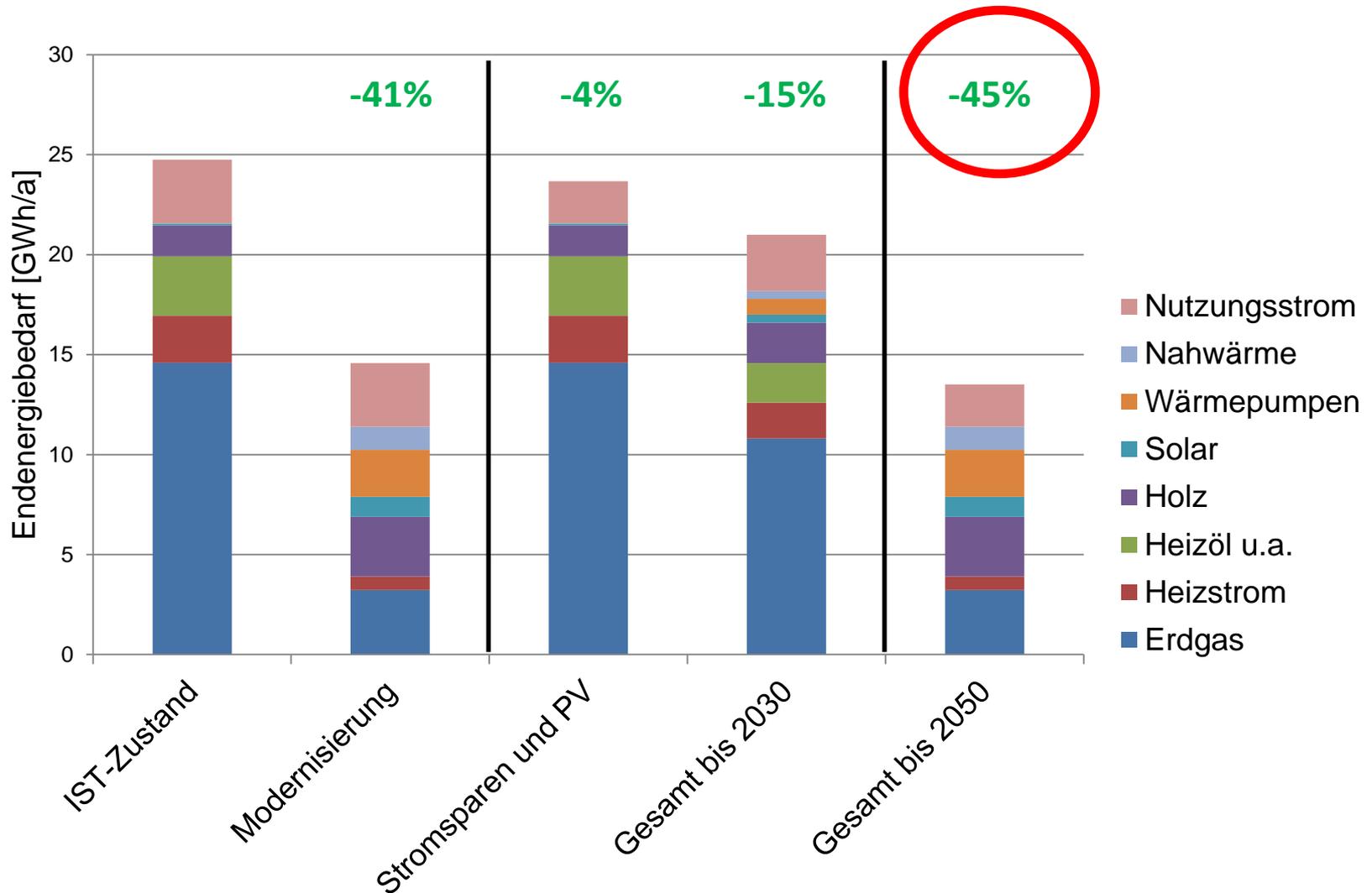
Verkehr / Mobilität:

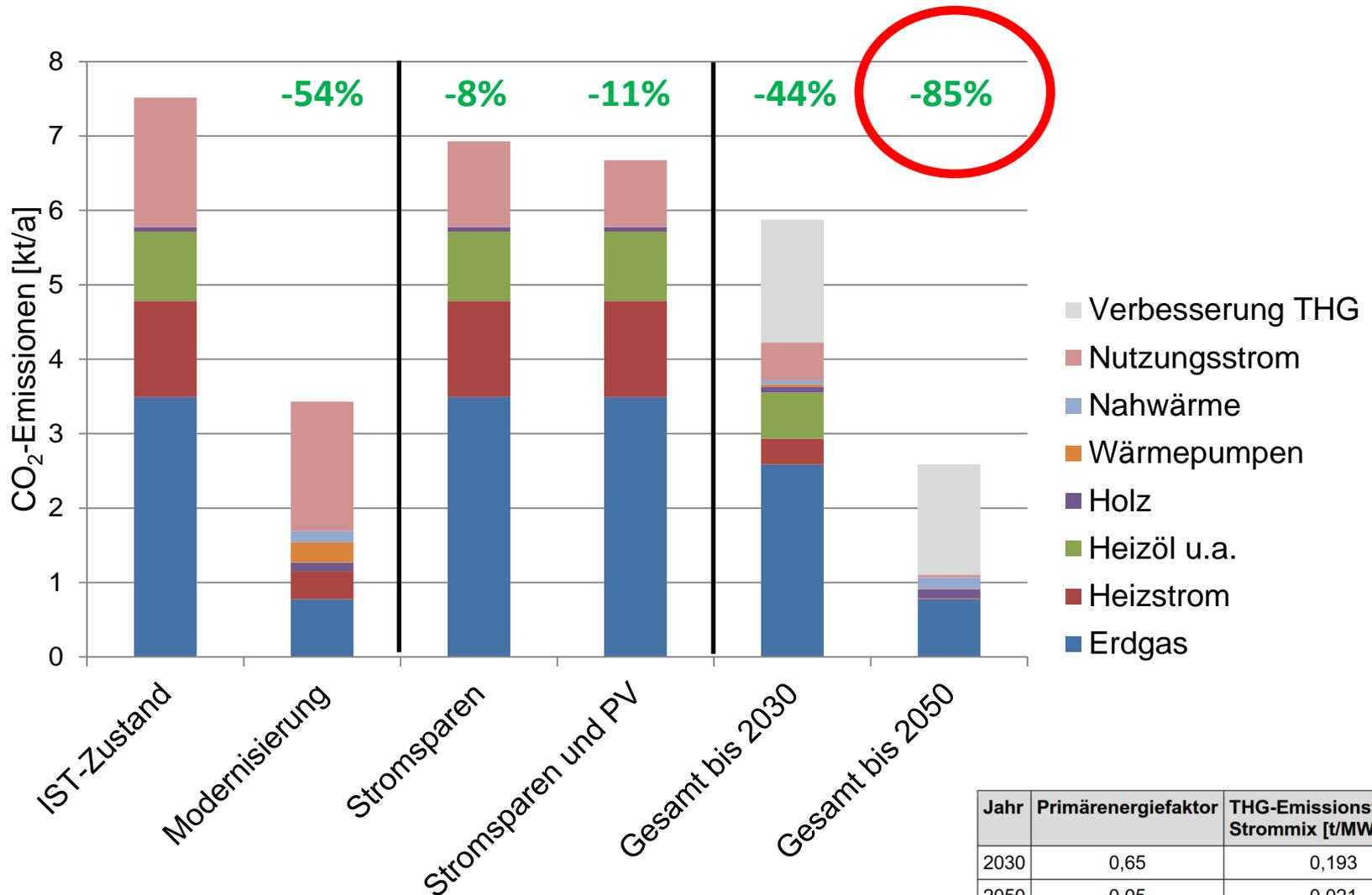
- Fehlende Sharing-Angebote
- ÖPNV: nicht barrierefrei, hohe Auslastung...
- Rad: zu wenig Abstellanlagen, unsichere Knotenpunkte mit viel KfZ-Verkehr...
- Fuß: mangelnde Barrierefreiheit, geringe Breite, fehlende Wege...

Stadtklima / Klimafolgenanpassung:

- Schwache Durchlüftung
- Hoher Versiegelungsgrad, wenig Grünflächen
- Wenig Kühloasen







Energie:

- Senkung des Wärmebedarfs durch geeignete Modernisierungsmaßnahmen an den Gebäuden.
- Effizienzsteigerung der dezentralen Wärmeerzeugung und Umstellung auf erneuerbare Energieträger.
- Förderung der Nutzung von Solarenergie im Quartier.
- Langfristige Konzeption einer innovativen, nachhaltigen Quartiersversorgung.
- Entwicklung von Contracting-Angeboten der Stadtwerke für die Wärme- und Stromversorgung (Mieterstromkonzepte).
- Informationsangebote zu stromsparenden Haushaltsgeräten und energiesparendem Nutzerverhalten.

Verkehr und Mobilität:

Klima- und umweltfreundliche Mobilität stärken:

- im Quartier Oßweil, durch Aufwertung der Wegebeziehungen von Fuß- und Radverkehr
- über das Quartier hinaus, durch Stärkung öffentlicher Verkehrsmittel, den Ausbau multimodaler Mobilitätsangebote (Carsharing, Fahrradvermietssysteme) und deren Vernetzung (v. a. durch räumliche Bündelung)
- Elektromobilität ist dabei ein Querschnittsthema

Klimafolgenanpassung:

Schaffung von „Hitzerobusten Orte“ in Oßweil:

- Erhalt, Stärkung und Entwicklung der vorhandenen Grünanlagen, Ruhepunkte als „Kühloasen“
- Entsiegelung, Reduzierung der versiegelten Parkierungs- und Verkehrsflächen und Albedomanagement.
- Verschattung von Straßen, Parkierungsflächen, Haltestellen, Plätzen.

Übergeordnete Maßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation (Ü)



Ü 1 – Übergeordnete Maßnahmen
Vernetzung LEA, Handwerk und Architekten
 Ziel ist eine Abstimmung der Beratungsangebote mit praktischen Erfahrungen vor Ort. Durch die Vernetzung der Akteure wird die Qualität der Angebote verbessert und die Koordination erleichtert.

Ü 3 – Übergeordnete Maßnahmen
Öffentlichkeitsarbeit – Akteursbeteiligung
 Ergänzend zur allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit (siehe Maßnahme Ü1) sind konkrete dialogische Angebote in Oßweil anzustreben. Hierzu gehören:

H 1 – Private Haushalte
Kampagne „Stromsparen im Haushalt“
 Strom zu sparen ist relativ einfach und mit überschaubaren Maßnahmen zu realisieren. Viele Anreize dazu bietet bereits die Lüdwigsburger Beschäftigtenförderung (39 Kl.).

H 2 – Private Haushalte
Kampagne „Energetische Modernisierung“
 Sehr große Energie- und CO₂-Einsparpotentiale sind im Gebäudebestand bei der Raumwärme gegeben. Hausbesitzerinnen und -besitzer zur Durchführung geeigneter Maßnahmen an der Außenhülle ihrer Gebäude und bei der Strom- und Wärmeerzeugung zu motivieren ist das Ziel dieser auf die Dauer des Sanierungsmanagements angelegten Kampagne.

Zielgr	Großkamp
Erfolgs	Beginn
Beginn	2021
Laufzeit	5 Jahre

Ö 1 – Öffentliche Gebäude
Sanierungsfahrpläne für Gebäude (SKS-Areal)
 Für die dezentrale Energieversorgung außerhalb von Fernwärmenetzen ist die Sanierung von Gebäuden ein zentraler Bestandteil der Umgestaltung des SKS-Areals.

E 2 – Energieversorgung
Erneuerbare Energien zur Wärmeversorgung
 Für die dezentrale Energieversorgung außerhalb von Fernwärmenetzen ist die Sanierung von Gebäuden ein zentraler Bestandteil der Umgestaltung des SKS-Areals.

E 3 – Energieversorgung
Bewerbung Wärmeliefer-Contracting der SWLB
 Die bestehenden Konzeptstudien-Angebote der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim...

E 4 – Energieversorgung
Vertiefung von Mieterstromkonzepten
 In Zusammenarbeit mit dem Sanierungsmanagement sollen speziell für die Quartiere überaus für das gesamte Versorgungsgebiet des Stadtwerks...

Zielgr	Großkamp
Erfolgs	Beginn
Beginn	2021
Laufzeit	5 Jahre

K 1 – Klimafolgenanpassung
Workshop(s) zum Thema „Hitzerobuste Orte in Oßweil“
 Die Maßnahme „Hitzerobuste Orte in Oßweil“ bietet sich dezidiert zum Thema „Hitzerobuste Wege in Oßweil“ an.

K 2 – Klimafolgenanpassung
„Cooler Platz“ - Reallabor Wettemarkt
 Der zentrale Platz „Wettemarkt“ soll für zwei oder drei Tage zu einem „Cooler Platz“ umgestaltet werden.

K 7 – Klimafolgenanpassung
Straßenbegleitgrün
 Schaffung von Baumplätzen und Änderung der Gestaltung der Straßenbegleitgrünanlagen.

M 5 – Nachhaltige Mobilität
Ausweitung des E-Ladesäulennetzes
 Zur Förderung der Elektromobilität sollte das bestehende Netz an Ladestationen der Stadtwerke auf Oßweil ausgeweitet werden.

Beginn	2021	Laufzeit	Fortlaufend
Initiator / Akteure	Fachbereich 63: Nachhaltige Mobilität, Stabsstelle Klima, Energie und Europa, Fachbereich 67: Tiefbau und Grünflächen, Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH		

M 1 – Nachhaltige Mobilität
Stärkung des Fußverkehrs
 Der Fußverkehr in Oßweil soll sicherer und attraktiver werden.

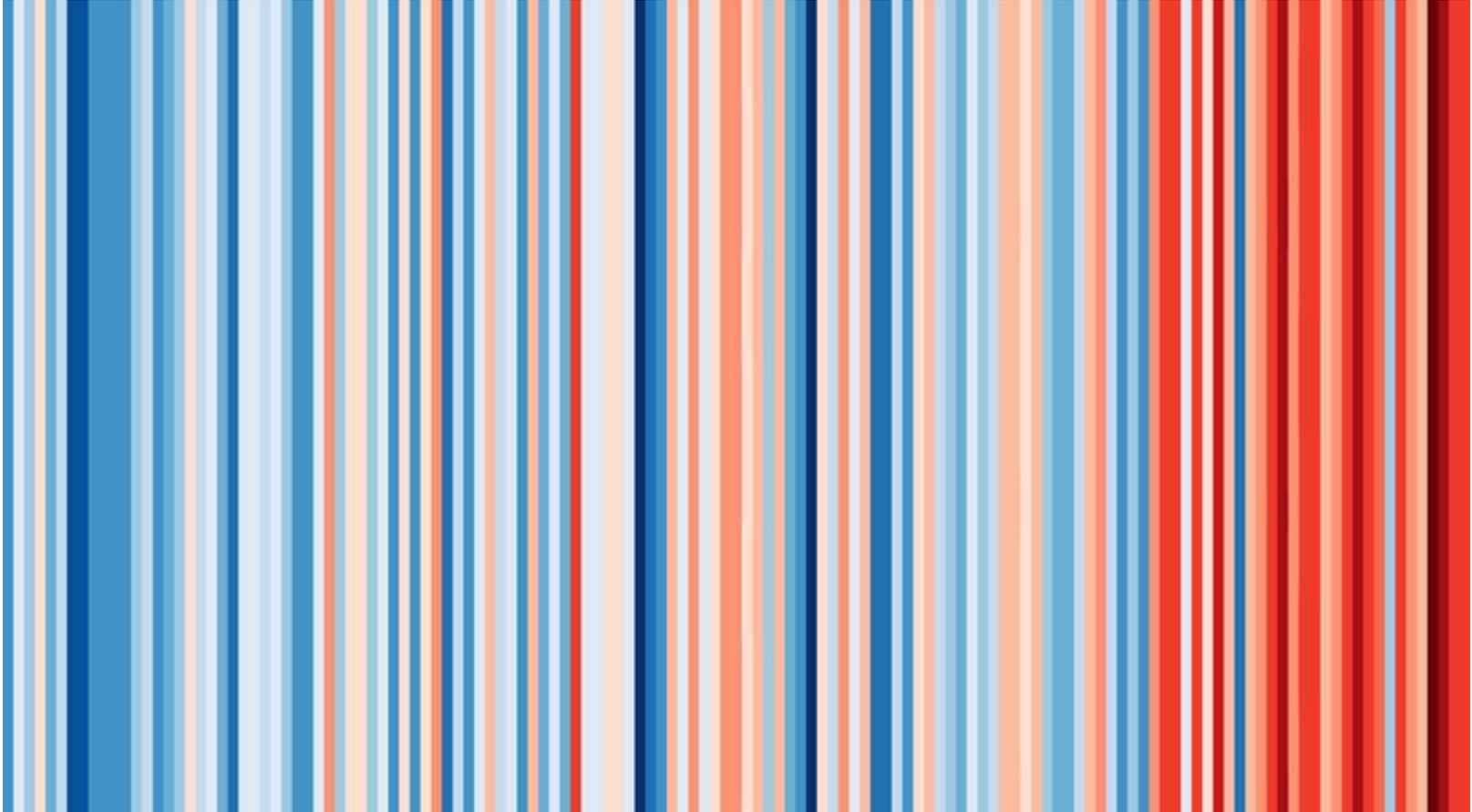
M 2 – Nachhaltige Mobilität
Radverkehr attraktivieren
 Der Radverkehr in Oßweil soll für alle Personengruppen sicherer und attraktiver werden.

M 4 – Nachhaltige Mobilität
Vernetzung ÖPNV, multimodale Angebote
 Das ÖPNV-Angebot in Oßweil ist grundsätzlich als „gut“ zu bewerten. Einschränkungen gibt es am Wochenende und an schulfreien Tagen. Zu Stoßzeiten sind die Kapazitäten ausgereicht.

Beginn	2021	Laufzeit	Fortlaufend
Initiator / Akteure	Fachbereich 63: Nachhaltige Mobilität, Stabsstelle Klima, Energie und Europa, Fachbereich 67: Tiefbau und Grünflächen, Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH		

Im Rahmen des Förderprogramms 432 der KfW werden die Personal- und Sachkosten des Sanierungsmanagements für i.d.R. 3, max. 5 Jahre gefördert. Für das Quartier werden im Quartierskonzept folgende Tätigkeitsschwerpunkte eines Sanierungsmanagements genannt:

- Koordination und in Teilen Umsetzung der Kommunikationsstrategie.
- Abstimmung von Maßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit mit dem Klimaschutzmanagement der Stadt Ludwigsburg, der Energieagentur und weiteren Akteuren.
- Etablierung der SWLB als Ansprechpartner für innovative und ökologische Versorgungskonzepte.
- Arbeit mit den WEG und den Hausverwaltungen zur Senkung des Heizwärmebedarfs und Umstellung der Wärmeversorgung auf regenerative Energieträger und lokale Wärmenetze.
- Steigerung der Stromerzeugung durch KWK- oder PV-Anlagen im Gebiet und spezielle Ansprache der jeweiligen Zielgruppen mit geeigneten Contracting-Konzepten in Zusammenarbeit mit den SWLB.
- zielgruppenspezifische Kampagne zur Senkung des Strombedarfs.
- Vermittlung von Informationen zu technischen Konzepten, Finanzierungsmöglichkeiten und sonstigen Beratungsleistungen.



Mittlere Jahrestemperaturen in Deutschland 1881-2017. Farbskala von 6,6°C bis 10,3°C.

Quelle: „Warming stripes“ von Ed Hawkins, <http://www.climate-lab-book.ac.uk>